



Der Kreis Offenbach gehört zur Metropolregion FrankfurtRheinMain und bietet alle Möglichkeiten, die von einem international renommierten Standort erwartet werden. In den 13 kreisangehörigen Kommunen leben mehr als 360.000 Menschen aus annähernd 170 Nationen. In der Kreisverwaltung sind etwa 1.300 Beschäftigte in 24 Organisationseinheiten tätig. Für den Fachdienst Umwelt suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

## **Technische Sachbearbeitung (w-m-d) in der Unteren Wasser- und Bodenschutzbehörde (Kennziffer 23/25)**

Die Vollzeitstelle (zurzeit 39 Stunden wöchentlich) ist auf die Dauer der Freistellung der derzeitigen Stelleninhaberin für den Personalrat bis zum 31.05.2028 zu besetzen. Eine über diesen Zeitraum hinausgehende Fortsetzung des Arbeitsverhältnisses ist - vorbehaltlich der erneuten Freistellung der derzeitigen Stelleninhaberin - angedacht.

Ein mehr als 35-köpfiges Team arbeitet im Fachdienst Umwelt in den Bereichen Natur- und Artenschutz, Wasser- und Bodenschutz, Immissionsschutz, Abfallwirtschaft und Geografische Informationssysteme aktiv zusammen, um gemeinsam die sich aus dem Umweltrecht ergebenden vielfältigen Aufgaben zu meistern. Die Kolleginnen und Kollegen der Unteren Wasser- und Bodenschutzbehörde sind dabei für die gesetzlichen Aufgaben nach Wasser- und Bodenschutzrecht zuständig. Dazu gehören unter anderem die Durchführung und Überwachung von Anzeige- und Antragsverfahren, die Anlagenüberwachung, die Gewässeraufsicht und -benutzung, die Durchführung von Gewässerschauen sowie die fachliche Begleitung bei Unfällen und Havarien. Oberstes Ziel ist der Schutz und die Entwicklung der Gewässer sowie die Erhaltung der Böden im Kreis Offenbach.

### **Ihr Aufgabengebiet:**

Technische Sachbearbeitung, Überwachung und Sicherstellung des verwaltungsrechtlichen Vollzugs, einschließlich der schriftlichen Anordnung von erforderlichen Maßnahmen bis zur Bescheidreife und technische Stellungnahme zu Bauvorhaben für folgende Bereiche:

Gewässerentwicklung, Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie:

- Organisation und regelmäßige Durchführung von Gewässerschauen im Kreis Offenbach nach Hessischem Wassergesetz (HWG)

- Betrachtung, fachliche Bewertung und Dokumentation der Ergebnisse aus den Gewässerschaufen einschließlich der Erstellung digitaler Übersichtskarten in Zusammenarbeit mit der GIS-Abteilung
- Aufstellung und Fortschreibung des Berichts über den Zustand der Fließgewässer im Kreis Offenbach
- fachliche und rechtliche Beratung von Kreiskommunen, Landwirtinnen und Landwirten sowie weiteren Beteiligten zur Abstimmung und Umsetzung konkreter Gewässerentwicklungsmaßnahmen
- Zusammenarbeit mit den Kreiskommunen im Rahmen kommunaler Arbeitsgemeinschaften

#### Allgemeines Wasserrecht:

- Maßnahmen an oberirdischen Gewässern: Wasserentnahme, Gemeingebrauch von Gewässern, bauliche Maßnahmen im und am Gewässer, Beschränkung der Flächennutzung in Schutzgebieten, Überwachung der Überschwemmungsgebiete, Vermeidung von Fehleinleitungen und Gewässerverunreinigungen, Gewässerentwicklung
- Erlaubnis/Genehmigungsverfahren für Niederschlagswasserversickerung, für Kleinkläranlagen, deren Überwachungen, Einleitung in Gewässer, Grundwasserhaltungen
- Überwachung der Wasserschutzgebiete

#### **Wir setzen voraus:**

- ein abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium (Diplom, Bachelor) im Bereich Wasserwirtschaft, Umweltingenieurwissenschaften (Wasser- und Bodenschutz), Umwelttechnik (Wasser- und Bodenmanagement), Bauingenieurwesen (Wasserbau), Gewässerökologie oder in einem vergleichbaren Studiengang
- Kenntnisse im Wasser- und Bodenschutzrecht (WHG, HWG, BBodSchG, BBodSchV,)
- sicheres Auftreten und Verhandlungsgeschick
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise in der deutschen Sprache
- Eigeninitiative und Teamfähigkeit
- Führerschein der Klasse B
- Bereitschaft zum Einsatz bei akuten Schadensfällen, auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter Berücksichtigung der Vereinbarkeit von Beruf und Familienpflichten

#### **Von Vorteil sind:**

- Berufserfahrung und Kenntnisse in der Gewässerentwicklung, Gewässerökologie sowie in der Schadensfallbearbeitung
- Berufserfahrung im Bereich der öffentlichen Verwaltung
- Kenntnisse im Verwaltungsrecht

#### **Wir bieten:**

- Entgelt nach Entgeltgruppe 11 TVöD
- Sonderzahlungen nach dem TVöD
- betriebliche Altersversorgung bei der Zusatzversorgungskasse (ZVK) Darmstadt
- abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit
- familienfreundliche Arbeitsbedingungen und flexible Arbeitszeitgestaltung im Rahmen der dienstlichen Belange
- Arbeitsplatz in zentraler Lage mit guter Verkehrsanbindung und zahlreichen Einkaufsmöglichkeiten
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Fortbildungsangebote zur fachlichen und persönlichen Weiterbildung
- abwechslungsreiches Speisenangebot im Betriebsrestaurant

- Job-Ticket Premium ohne Eigenbeteiligung gültig für alle Tarifgebiete des Rhein-Main-Verkehrsverbundes mit Mitfahrregelung

Die Stelle kann in Teilzeit besetzt werden.

Anerkannt schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung und Qualifikation im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung mit entsprechenden Nachweisen (Zeugnisse, Bescheinigungen oder ähnliche Dokumente) auf elektronischem Wege über unser Bewerbungsportal bis zum **23.05.2025** ein. Zu diesem gelangen Sie unter folgendem Link: **[www.kreis-offenbach.de/Stellenmarkt](http://www.kreis-offenbach.de/Stellenmarkt)**

Bei einem ausländischen Studienabschluss sind eine amtlich beglaubigte Übersetzung des Zeugnisses und die Anerkennung der Zeugnisanerkennungsstelle erforderlich.

Ihre Daten werden unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen behandelt. Weitere Hinweise hierzu erhalten Sie im Rahmen des Bewerbungsprozesses.

Für telefonische Rückfragen zum Auswahlverfahren steht Ihnen Herr Mader, Telefon 06074 8180-5364, gern zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!